

In diesen Tagen wird ausgeliefert

Traud Gravenhorst

Juliana Heidebrandt

Roman · 1.-12. Tausend

Einband- und Bildumschlagentwurf von Professor Hans Meid

Leinen RM 5.50

Die Liebesfrage, die jede Frau einmal zu lösen hat, tritt auch an Juliana heran. Sie lebt als berufstätiges Mädchen im fiebrigen Berlin der Inflationszeit, ab und zu auch als Gast einer Freundin draußen auf einem schlesischen Landsitz. Aus dem Gefängnis der Großstadt sehnt sie sich nach frischer Luft, Wiesen und Wäldern, nach der Landschaft, in der sie die einzig glücklichen Tage der Kindheit zugebracht hat. Ein Mann wirbt um sie, ein lebenswürdiger Leichtfuß, Oktavio – aber kann man ihn ernst nehmen? Auf einer Gesellschaft lernt sie den Fürsten Trach kennen. Inmitten einer Welt, die dem Gewöhnlichen verfällt, verkörpert er die Vorzüge der Herrenrasse, des Aristokraten im wesentlichen, im innerlichen Sinne. Was jede edelgeartete Frau ersehnt – Zartfönn, Verständnis, Ritterlichkeit –, findet sie bei ihm. Aber liebt sie ihn? In Venedig, bei einer Kusine des Fürsten, wollen sie sich treffen. Bevor sie hinfährt, überwältigt sie die große Leidenschaft, auf die sie – wie alle Frauen – immer gewartet hat. Aber auch der Weg der Leidenschaft führt nicht zum Glück. Aus aller Verwirrung retten sie Entfagung und Flucht zu einer mütterlichen Freundin. Auf wechselnden Schauplätzen spielt sich die bittersüße Geschichte eines Frauenherzens ab: Berlin – schlesisches Land – Venedig – Rom.

Die erste Auflage durch Vorausbestellungen vergriffen

Die zweite Auflage 13.-30. Tausend erscheint Ende Januar 1941. Zurückliegende und neue Bestellungen können nur in der Reihenfolge des Eingangs erledigt werden.

Gustav Kiepenheuer Verlag · Berlin

Ⓜ

4
H